



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Ulrike Gote** und **Katharina Schulze**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 11.11.2013

Hakenkreuz-Symbole in Hof

In der oberfränkischen Stadt Hof haben unbekannte Täter in den letzten Monaten über 100 Hakenkreuz-Symbole an öffentlichen Gebäuden, Wänden und Wegen hinterlassen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Staatsregierung:

- 1.1 Zu welchem Zeitpunkt wurden die Symbole erstmals entdeckt?
- 1.2 Wann und wie hat die Staatsregierung von den Taten erfahren?
- 1.3 Gibt es ähnliche Vorfälle in anderen Städten und Gemeinden in Oberfranken oder anderen bayerischen Regionen?
- 2.1 Wie lautet der aktuelle Stand der Ermittlungen und wie wollen die Ermittlungsbehörden fortfahren?
- 2.2 Wie wird konkret vor Ort ermittelt und welche Schritte wurden von der örtlichen Polizei bisher unternommen?
- 2.3 Wie viele Symbole wurden bisher gefunden?
- 3.1 Welche Straßen, Gebäude, Einrichtungen und öffentliche Plätze sind davon betroffen (bitte auflisten)?
- 3.2 Erkennen die Ermittlungsbehörden ein Muster hinter den Taten und Fundorten?
- 3.3 Hat die Staatsregierung Kenntnis über Funde von nationalsozialistischen Symbolen auf privaten Grundstücken, und falls ja, wie viele wurden bisher gemeldet?
4. Gibt es Hinweise, die auf die Täterschaft oder Verbindung zu einer bekannten rechtsextremistischen Gruppierung schließen lassen?
5. Wie beurteilt die Staatsregierung die Einschätzung des Pressesprechers des Polizeipräsidiums Oberfranken, dass es sich bei Hakenkreuzschmierereien teilweise um „dumme Jugendstreiche“ handle, hinter denen keine politische Motivation stecke (Frankenpost, 17.09.2013)?
6. Wie beurteilt die Staatsregierung den Kommentar des Chefs der Hofer Kriminalpolizei gegenüber der Frankenpost, dass man „noch nicht einmal etwas Verbindliches zu den Motiven sagen“ und es sich ebenso um „Provokateure der linken Szene handeln“ könne, „die die Stadt Hof als Ort brauner Ideen verunglimpfen“ wollen (Frankenpost, 01.11.2013)?

- 7.1 Trifft es zu, dass, wie vom Vertreter der Hofer Kriminalpolizei gegenüber der Presse geäußert (Frankenpost, 01.11.2013), es in Bayern Fälle gegeben hat, bei denen Provokateure der linken Szene als Täter von Hakenkreuzschmierereien überführt wurden?
- 7.2 Um welche Fälle handelt es hierbei konkret? (Bitte auflisten!)

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr
vom 09.01.2014

Die Schriftliche Anfrage wird im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Justiz wie folgt beantwortet:

1.1 Zu welchem Zeitpunkt wurden die Symbole erstmals entdeckt?

Die ersten Hakenkreuz-Symbole der Serie wurden nach Mitteilung des Polizeipräsidiums Oberfranken am 19.07.2013 im Stadtgebiet von Hof festgestellt (Tatzeit: Nacht vom 18.07. auf 19.07.2013).

1.2 Wann und wie hat die Staatsregierung von den Taten erfahren?

Im Rahmen des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen politisch motivierter Kriminalität berichtete die Kriminalpolizeiinspektion Hof am 22.07.2013 erstmals u. a. dem Bayerischen Landeskriminalamt, dem Bayerischen Landesamt für Verfassungsschutz und dem Bayerischen Staatsministerium des Innern über das Auftreten von Hakenkreuzschmierereien im Stadtgebiet Hof.

1.3 Gibt es ähnliche Vorfälle in anderen Städten und Gemeinden in Oberfranken oder anderen bayerischen Regionen?

Oberfranken:

Polizeiliche Informationen über Fallkonstellationen mit gleichgelagerter Tatausführung in anderen Städten und Gemeinden in Oberfranken liegen dem PP Oberfranken nicht vor. In der Tatzeit vom 10.09. bis 16.09.2013 wurde in Kulmbach der Lack von fünf Pkws durch Anbringen „spiegelverkehrter“ Hakenkreuze und zeitgleich drei weitere PKW durch nichtpolitische Sachbeschädigungen mittels Kratzeisen beschädigt – ein Tatzusammenhang mit der Serie ist derzeit nicht erkennbar.

Andere bayerische Regionen:

Ähnliche Häufungen solcher Vorfälle wie in den letzten Monaten in der Stadt Hof sind, auch nach Auswertung der Fallzahlen durch das BLKA, nicht bekannt.

2.1 Wie lautet der aktuelle Stand der Ermittlungen und wie wollen die Ermittlungsbehörden fortfahren?

2.2 Wie wird konkret vor Ort ermittelt und welche Schritte wurden von der örtlichen Polizei bisher unternommen?

Die Kriminalpolizeiinspektion Hof, Kommissariat 5 (Polizeilicher Staatsschutz), hat bereits am 19.07.2013 die Ermittlungen für die Straftaten übernommen und führte intensive Tatortarbeit und Überwachungsmaßnahmen durch. Die letzte (registrierte) Straftat war in der Nacht vom 23.10. auf 24.10.2013. Als Ermittlungsmaßnahmen wurden und werden unter anderem kriminalpolizeiliche Tatortarbeit, Spurensicherung, analytische Auswertung der Farben, grafische Tataufbereitung und Dateirecherchen durchgeführt. Daneben wurden priorisiert alle als tatrelevant erscheinenden Personen überprüft. Basierend auf einer operativen Fallanalyse erstrecken sich die Fahndungs-/Überwachungsmaßnahmen der zuständigen Polizeidienststellen in Hof, unterstützt durch Kräfte der Bereitschaftspolizei, u.a. auf Sofortfahndungen, Schwerpunktfahndungen, Öffentlichkeitsfahndung mit Auslobung, Netzwerkfahndung, Sensibilisierung der Bevölkerung und dem Informationsaustausch mit den Sicherheitsbehörden.

Konkrete Hinweise auf den Täter konnten bislang aber nicht erlangt werden, sodass derzeit die Ermittlungen umfassend und jede mögliche Motivlage berücksichtigend geführt werden.

2.3 Wie viele Symbole wurden bisher gefunden?

Über das gesamte Stadtgebiet Hof verteilt wurden nach Mitteilung des Polizeipräsidiums Oberfranken seit dem 18.07.2013 Hakenkreuzschmierereien mit insgesamt 116 Einzeldelikten und einem Gesamtschaden von mittlerweile 18.370 Euro polizeilich bekannt.

3.1 Welche Straßen, Gebäude, Einrichtungen und öffentliche Plätze sind davon betroffen (bitte auflisten)?

Eine Auflistung der Tatobjekte liegt als Anlage bei.

3.2 Erkennen die Ermittlungsbehörden ein Muster hinter den Taten und Fundorten?

Die gesprühten Hakenkreuze sind bezüglich der Ausführung weitgehend identisch, sodass wegen der zeitlichen und örtlichen Konzentration von einem Tatzusammenhang ausgegangen werden kann.

Die Größe der Hakenkreuze variiert zwischen 40 und 80 cm im Durchmesser. Die Tatausführung erfolgte durch Aufsprühen, teilweise mit unterschiedlichen Farben. Beschmiert wurden vorwiegend Gebäude und Flächen in öffentlich zugänglichen Bereichen.

3.3 Hat die Staatsregierung Kenntnis über Funde von nationalsozialistischen Symbolen auf privaten Grundstücken, und falls ja, wie viele wurden bisher gemeldet?

Die Fälle sind der als Anlage beiliegenden Auflistung der Tatobjekte, siehe dort Rubrik „Geschädigte“, zu entnehmen.

4. Gibt es Hinweise, die auf die Täterschaft oder Verbindung zu einer bekannten rechtsextremistischen Gruppierung schließen lassen?

Den Sicherheitsbehörden liegen derzeit keine konkreten

Hinweise vor, die momentan auf die Täterschaft oder Verbindung zu einer bekannten rechtsextremistischen Gruppierung schließen lassen.

5. Wie beurteilt die Staatsregierung die Einschätzung des Pressesprechers des Polizeipräsidiums Oberfranken, dass es sich bei Hakenkreuzschmierereien teilweise um „dumme Jugendstreiche“ handle, hinter denen keine politische Motivation stecke (Frankenpost, 17.09.2013)?

Der Pressesprecher des Polizeipräsidiums Oberfranken hat am 17.09.2013 erklärt, dass sich über die Motive der Täter nichts sagen lasse, solange die Ermittlungen nicht abgeschlossen sind. Darüber hinaus wies er ausdrücklich darauf hin, dass allen möglichen Ermittlungsansätzen konsequent nachgegangen und die Thematik seitens der ermittelnden Polizeibehörden nicht verharmlost wird. Gerade die Bekämpfung des Rechtsextremismus ist in ganz Bayern eine hoch priorisierte Schwerpunktaufgabe.

6. Wie beurteilt die Staatsregierung den Kommentar des Chefs der Hofer Kriminalpolizei gegenüber der Frankenpost, dass man „noch nicht einmal etwas Verbindliches zu den Motiven sagen“ und es sich ebenso um „Provokateure der linken Szene handeln“ könne, „die die Stadt Hof als Ort brauner Ideen verunglimpfen“ wollen (Frankenpost, 01.11.2013)?

Bei einem Gespräch mit einem Redakteur der „Frankenpost“ wurden durch den Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Hof umfassend die intensiven Einsatz- und Ermittlungsmaßnahmen dargelegt und im Kontext mit der Auslobung der Stadt Hof in Höhe von 2.000 Euro um Zeugenhinweise gebeten. Auf Nachfrage zeigte der Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Hof die große Bandbreite einer möglichen Motivlage des Täters/der Täter auf.

Der gesetzliche Auftrag für die Ermittlungsbehörden gebietet es, dass die Ermittlungen mit einem breit gefächerten Ansatz – ohne ein Motiv auszuschließen – in „alle Richtungen“ durchgeführt werden.

7.1 Trifft es zu, dass, wie vom Vertreter der Hofer Kriminalpolizei gegenüber der Presse geäußert (Frankenpost, 01.11.2013), es in Bayern Fälle gegeben hat, bei denen Provokateure der linken Szene als Täter von Hakenkreuzschmierereien überführt wurden?

7.2 Um welche Fälle handelt es sich hierbei konkret? (Bitte auflisten!)

Für den Zeitraum 2009–2013 wurden durch die Polizeiverbände die nachfolgend aufgeführten polizeilich bekannt gewordenen Sachverhalte mitgeteilt:

Oberfranken:

In der Zeit vom 29.10.2012 bis 04.11.2012 beschmierte ein unbekannter Täter eine Hausmauer in Bayreuth, Frauengasse, mit der Parole „Scheiß Nazis“ und mit einem Hakenkreuzsymbol. Die Kombination dürfte als „Negativdarstellung“ darauf hindeuten, dass die Tat dem Phänomenbereich politisch motivierte Kriminalität – links – zuzuordnen sein könnte. Der Täter konnte bisher nicht ermittelt werden.

Unterfranken:

Laut Mitteilung des Polizeipräsidiums Unterfranken malte am 15.07.2013 in Bad Neustadt a.d.Saale eine 17-jährige Schülerin auf dem nackten Oberkörper eines 15-Jährigen ein Hakenkreuz und die Parole „Sieg Heil“. Sie machte später übermäßigen Alkoholkonsum für ihr Tun verantwortlich und sieht sich eher dem linken Gedankengut näher. Der Vorgang wurde von der Kriminalpolizeiinspektion Schweinfurt, K 5, bearbeitet und der StA Schweinfurt vorgelegt, die den Anfangsverdacht einer Straftat gem. § 86 a StGB bejaht hat.

Schwaben:

In Memmingen wurden im Tatzeitraum 16./17.11.2013 mehrere rechts motivierte Aussagen (Hakenkreuze) mittels eines schwarzen „Edding“-Stiftes an eine Hauswand angebracht. Auffällig war die spiegelverkehrte Darstellung der Hakenkreuze, wie sie in der rechtsextremistischen Szene nicht zur Verwendung kommen. Bekannt ist dort eine Serie von Sachbeschädigungen durch Schmierereien mittels schwarzem „Edding“-Stift, die darauf hindeuten, dass die Urheber aus dem Bereich der linken Szene (Antifa/Kommunismus) kommen dürften. Die Ermittlungen sind noch nicht abgeschlossen.

München:

Am 03.05.2010 konnten, auf Hinweis von Passanten, drei Personen (18, 19 und 22 Jahre alt) durch Polizeibeamte in unmittelbarer Nähe der Israelitischen Synagoge gestellt werden, die deutliche rechtsextremistische Aussagen und Hakenkreuze in eine Parkbank geritzt hatten. Alle drei Täter gaben glaubhaft an, „links eingestellt“ zu sein. Der 22-jährige Täter wurde rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe, die beiden Heranwachsenden jeweils zu einer Jugendstrafe verurteilt.

Oberpfalz:

Am 23.09.2011 besprühten unbekannte Täter einen Pkw in Berg/Lkr. Neumarkt i.d.Opf. mit einem Hakenkreuz und einem „Anarcho-A“. Halter des Fahrzeuges ist eine Person, die der rechten Szene zuzurechnen ist. Der Tat ging eine Begegnung mit Punkern aus einer dort bekannten linksextremistischen Szene voraus, in der es zu gegenseitigen Pöbeleien kam. Ein Tatnachweis konnte jedoch nicht geführt werden.

Anlage zur Schriftlichen Anfrage; zu Frage 3.1 und 3.3**Hakenkreuzsymbole Stadt Hof – Tatörtlichkeit und Geschädigte**

Stand: 25.11.2013

Lft. Nr.	Tatzeit	Tatort	Tatmittel	Geschädigter	Sachschaden
1	18.07.13 - 19.07.13	Vorstadt	blau	Privatperson	150,00
2	18.07.13 - 19.07.13	Schleizer Str.	blau	Firma	100,00
3	18.07.13 - 19.07.13	Bleichweg/Lessingstraße	blau	Firma	150,00
4	18.07.13 - 19.07.13	Schleizer Str.	blau	Privatperson	100,00
5	bis 31.07.13	Schleizer Str. Radweg (Verlängerung der Hofer Str.)	blau	Stadt Hof	100,00
6	bis 29.07.13	Schleizer Str. 123	blau	Stadt Hof	100,00
7	bis 31.07.13	Ernst-Reuter-Str. ggü. Lutherkirche	blau	Stadt Hof	100,00
8	bis 31.07.13	Krebsbachweg 9 a	blau	Stadt Hof	200,00
9	bis 05.08.13	Radweg zw. Unterkotzau und Saalenstein	blau	Stadt Hof	300,00
10	bis 05.08.13	Radweg zw. Unterkotzau und Saalenstein	blau	Stadt Hof	300,00
11	bis 21.07.2013	B 2, Brückenpfeiler bei Zedtwitz	blau	GV Feilitzsch	500,00
					2.100,00
12	25.07.13 - 26.07.13	Am Schellenberg 13	pink	Stadt Hof	100,00
13	25.07.13 - 26.07.13	Am Schellenberg, Bahnunterführung	pink	Stadt Hof	100,00
14	25.07.13 - 26.07.13	Am Schellenberg, Höhe Spielplatz	pink	Stadt Hof	100,00
15	25.07.13 - 26.07.13	Am Schellenberg, Höhe Baywa	pink	Stadt Hof	100,00
16	25.07.13 - 26.07.13	Am Schellenberg, Höhe „Culinarium“	pink	Stadt Hof	100,00
17	25.07.13 - 26.07.13	Nailaer Str. ggü. 5 b	pink	Stadt Hof	100,00
18	25.07.13 - 26.07.13	Am Bürgerheim/Nailaer Straße	pink	Stadt Hof	100,00
19	25.07.13 - 26.07.13	Dr. Enders Straße, Höhe PPL Edeka	pink	Stadt Hof	100,00
20	25.07.13 - 26.07.13	Köditzer Straße, „Grillmeier“	pink	Stadt Hof	100,00
21	25.07.13 - 26.07.13	Windmühlenweg/Schützenweg	pink	Stadt Hof	100,00
22	25.07.13 - 26.07.13	Jahnstraße 16	pink	Stadt Hof	100,00
23	25.07.13 - 26.07.13	Ernst-Reuter-Str. 100	pink	Stadt Hof	100,00
24	25.07.13 - 26.07.13	Ernst-Reuter-Str. 97	pink	Stadt Hof	100,00
25	25.07.13 - 26.07.13	Ernst-Reuter-Str. 127	pink	Stadt Hof	100,00
					1.400,00
26	bis 26.08.13	Ascher Str., Radweg Staudenmühle	pink	Stadt Hof	100,00
27	bis 26.08.13	Ascher Straße, Radweg Abzw. Tauperlitz	pink	Stadt Hof	100,00
28	bis 29.08.13	Dr.-Enders-Str. 25	pink	Stadt Hof	100,00
29	bis 26.08.13	Leimitz, OV Haidt-Leimitz	pink	Stadt Hof	100,00

Lft. Nr.	Tatzeit	Tatort	Tatmittel	Geschädigter	Sachschaden
30	bis 23.08.13	StStr. 2192, Ortsausgang Hof, Ri. Jägersruh	pink	Staatl. Bauamt Bayreuth	100,00
31	bis 23.08.13	Peuntweg, Spielplatz	pink	Stadt Hof	100,00
32	22.08.13 - 23.08.13	Peuntweg 10, Sportgelände	pink	Sportverein	300,00
					900,00
33	bis 11.09.13	Poststr.	schwarz	Privatperson	150,00
34	bis 11.09.13	Radweg v. Vorstadt z. Fernwehpark	schwarz	Stadt Hof	100,00
35	06.09.13 - 07.09.13	Fischergasse	schwarz	Privatperson	500,00
36	06.09.13 - 07.09.13	Saaleradweg Höhe Sigmundsgraben	schwarz	Firma	150,00
37	09.09.13 - 10.09.13	Kugelwiesenweg	schwarz	Firma	200,00
38	09.09.13 - 10.09.13	Friedrichstraße	schwarz	Privatperson	100,00
39	09.09.13 - 10.09.13	Jahnstraße 5 „Jahnhalle“	schwarz	Stadt Hof	200,00
40	09.09.13 - 07.11.13	Nailaer Str.	schwarz	Deutsche Bahn	100,00
					1.500,00
41	bis 12.09.2013	Hallstraße 11	schwarz	Stadt Hof	100,00
42	bis 12.09.2013	Theresienstein 4	schwarz	Stadt Hof	100,00
43	bis 13.09.2013	Mühdamm 12, Kindergarten	schwarz	BRK	300,00
44	bis 13.09.2013	Mühdamm 12, Spielplatz	schwarz	Stadt Hof	100,00
45	bis 13.09.2013	Mittlerer Anger	schwarz	Gaststätte	100,00
46	bis 31.10.2013, 00,00	Konrad-Adenauer-Platz/Sachsentr./Zustiegshalle	schwarz	noch unbekannt	100,00
47	09.09.13 - 16.09.13	August-Mohl-Str./Ossecker Str.	schwarz	HEW Hof	100,00
					900,00
48	14.09.13 - 15.09.13	Oberkotzauer Str., Garage	braun	Privatperson	100,00
49	14.09.13 - 15.09.13	Oberkotzauer Str., Schaltkasten	braun	Telekom	100,00
50	13.09.13 - 14.09.13	Max-Reger-Str., Mobiles WC	braun	Firma	200,00
51	13.09.13 - 14.09.13	Max-Reger-Str., Garage	braun	Privatperson	200,00
52	13.09.13 - 14.09.13	Südring 73 u. Kreuzung Eppenreuther, Schaltkästen	braun	Telekom+Stadt Hof	500,00
53	13.09.13 - 14.09.13	Hof/Tauperlitz, Ascher Str., Baum	braun	Kreisbauhof Hof	500,00
54	13.09.13 - 14.09.13	An der Moschenmühle, Verteilerkästen	braun	HEW Hof	400,00
55	13.09.13 - 14.09.13	Beethovenstr., Kirche	braun	Kirchliche Einrichtung	400,00
56	13.09.13 - 14.09.13	Oberkotzau, Hofer Str., Festplakat	braun	Freiwillige Feuerwehr	200,00
57	13.09.13 - 14.09.13	Wunsiedler Str. 34, Wahlplakat	braun	Partei	100,00
58	13.09.13 - 14.09.13	Eppenreuther Str., Garage	braun	Privatperson	100,00
59	13.09.13 - 16.09.13	Max-Reger-Str., Glascontainer	braun	Firma	100,00
60	13.09.13 - 15.09.13	Mozartstr., Hauswand	braun	Schule	200,00
61	13.09.13 - 16.09.13	B 15/B 2, Brückenpfeiler	braun	Straßenmeisterei Hof	200,00
62	13.09.13 - 16.09.13	Saaleradweg Moschendorf parallel B 15, Hinweistafel	braun	Kreisbauhof Hof	100,00
63	14.09.13 - 15.09.13	Falkensteiner Str., Schaltkasten	braun	Kabel Deutschland	200,00
64	13.09.13 - 15.09.13	Eppenreuther Str./Egerländer Weg, Schaltkasten	braun	Stadt Hof	100,00
65	13.09.13 - 14.09.12	Eppenreuther Str./Egerländer Weg, Schaltkasten	braun	Stadt Hof/Kabel Deu.	200,00
66	13.09.13 - 14.09.13	Äußere Bayreuther Str., Fassade Wohnpavillon	braun	Privatperson	200,00
67	13.09.13 - 14.09.13	Rabensteiner Str./Friedhofstr., Schaltkasten	braun	HEW Hof	100,00
68	13.09.13 - 15.09.13	Prücknerstr. 30, Schaltkasten	braun	HEW Hof	100,00
69	13.09.13 - 16.09.13	Oberkotzauer Str./Radwegunterführung Fa. Lego	braun	Stadt Hof	100,00
					4.400,00
70	17.09.13 - 18.09.13	Klosterstr. 1	braun	Stadt Hof	200,00
71	17.09.13 - 18.09.13	Klosterstr.	braun	Firma	200,00
72	17.09.13 - 18.09.13	Gymnsiumsplatz	braun	Schule	100,00
73	17.09.13 - 18.09.13	Theaterstr./Klostertor	braun	Firma	100,00
					600,00
74	24./25.09.2013, 08:45.-09:00	Landwehrstr. 38, Gehweg	pink	Stadt Hof	50,00
75	24./25.09.2013	Bahnhofstr. 57, Gehweg	pink	Stadt Hof	150,00
76	24./25.09.2013	Sophienberg/Wörthstraße, Straße	pink	Stadt Hof	60,00
77	24./25.09.2013	Lorenzstr. 37, Straße	pink	Stadt Hof	50,00

Lft. Nr.	Tatzeit	Tatort	Tatmittel	Geschädigter	Sachschaden
78	24./25.09.2013	Marienstraße, Gehweg	pink	Stadt Hof	60,00
79	24./25.09.2013	Hochstr. 3, Straße	pink	Stadt Hof	60,00
80	24./25.09.2013	Poststraße 21, Straße	pink	Stadt Hof	60,00
					490,00
81	28./29.09.2013	Maxplatz 22	silber	Privatperson	300,00
82	28./29.09.2013	Kirchplatz, Kirche	silber	Kirchliche Einrichtung	500,00
83	28./29.09.2013	Rähmberg	silber	Privatperson	100,00
84	28./29.09.2013	Jahnstr./Berliner Platz	silber	Privatperson	180,00
85	28./29.09.2013	Vorstadt	silber	Privatperson	100,00
86	28./29.09.2013	Vorstadt/Unteres Tor, Hospitalkirche	silber	Kirchliche Einrichtung	100,00
87	28./29.09.2013	Maxgasse	silber	Firma	100,00
88	28./29.09.2013	Ludwigstr./Unteres Tor	silber	Gaststätte	100,00
89	28./29.09.2013	Hexengässchen/Kreuzsteinstr. 3 x.	silber	HEW Hof	300,00
90	28./29.09.2013	Poststr./Hexengässchen 2 x	silber	Privatperson	200,00
91	28./29.09.2013	Kreuzsteinstraße/Hexengässchen	silber	Firma	0
92	28./29.09.2013	Hexengässchen/Poststr.	silber	Firma	100,00
93	28./29.09.2013	PPL Kreuzstein	silber	Privatperson	100,00
94	28.29.09.2013	Maxplatz, Bauzaun bei der Kirche	silber	Privatperson	100,00
95	28./29.09.2013	Goethestr. 1, Bauamt	silber	Stadt Hof	100,00
96	28./29.09.2013	Schultor-Durchgang	silber	Stadt Hof	100,00
97	28./29.09.2013	Graben Stadtmauer – 2x Fußweg	silber	Stadt Hof	200,00
98	28./29.09.2013	Graben Stadtmauer – Fußweg/Schaltkasten	silber	HEW Hof	100,00
99	28./29.09.2013	Lessingstr./Zufahrt Tiefgarage R. Lion-Halle	silber	HEW Hof	100,00
100	28./29.09.2013	Lessing-/Goethestr., Zaun	silber	Kirchliche Einrichtung	100,00
					2.980,00
101	18./19.10.2013	Wunsiedler Straße 59/Denkmal	weiß	Stadt Hof	200,00
102	18./19.10.2013	Wunsiedler Str., Mauer	weiß	Firma	100,00
103	18./19.10.2013	Am Schollenteich 6/Asylbewerberheim	weiß	Regierung v Oberfranken	400,00
104	18./19.10.2013	Wunsiedler Str.	weiß	Privatperson	200,00
105	18./19.10.2013	Ernst-Reuter-Straße 60 Finanzamt	weiß	Oberfinanzdirektion Nbg	200,00
106	18./19.10.2013	Ernst-Reuter-Str., ehemalige Gaststätte	weiß	Privatperson	400,00
107	bis 31.10.2013, 00,00	Prücknerstraße	weiß	HEW Hof	100,00
					1.600,00
108	23.-24.10.2013, 07.30	Fischergasse/Graben, Doppelgarage	schwarz	Privatperson	100,00
109	23./24.10.2013	Theresienstein, Weisheitstempel, Gemüsehütte, u.a.	schwarz	Stadt Hof	500,00
110	23./24.10.2013	Gaststätte Theresienstein, Gebäudefassade	schwarz	Stadt Hof	100,00
111	23./24.10.2013	Klösterleinsweg 17, Garage	schwarz	Stadt Hof	100,00
112	23./24.10.2013	Jahn-/Dr.Enders-Str., Schaltkasten	schwarz	HEW Hof	100,00
113	24.10.13, 07.30-17,00	Dr.-Dietlein-Str./Klösterleinsweg	schwarz	Privatperson	100,00
114	23./24.10.2013	Jakob-Schlemmer-Str.	schwarz	Firma	100,00
115	23./24.10.2013	Haidt B 173, Km 0.450, Abschnitt 1140	schwarz	HEW Hof	200,00
116	23./24.10.2013	Wirthstr. 34, Buswartehäuschen	schwarz	HofVerkehr	200,00
					1500,00
Gesamtschaden:					18.370,00